

TSV NEUTADT/DO. - SSV Weng

Zu Gast im dritten Heimspiel der Saison ist der Liganeuling SSV Weng. Neustadt hat nach dem schwachen Auftritt und der 3:0-Derby-Niederlage gegen Aiglsbach, in der Vorwoche, noch eine Scharte auszuwetzen. Der TV Aiglsbach war den Neustädtern während der kompletten 90 Minuten überlegen und gewann daher, auch in der Höhe, vollkommen verdient.

Die heutige Gastmannschaft aus Weng stellt für den TSV Neustadt eine große Unbekannte dar. Dem SSV Weng gelang am letzten Spieltag, nach vier Niederlagen zum Saisonauftakt, ein 6:0 (!)-Achtungserfolg gegen den bis dahin gut in die Saison gestarteten Mitaufsteiger Lengfeld. Weng rangiert mit drei Punkten auf dem 12. Tabellenplatz. Der TSV Neustadt ist also trotzdem klarer Favorit.

Dazu unser Coach Stefan Waldhier: „Gegen den Aufsteiger wollen wir vorallem die erste Halbzeit in Aiglsbach wieder ausbügeln. Solche Niederlagen kann man nur mit Erfolgen vergessen machen. Ich erwarte von der Mannschaft, dass wir gerade im eigenen Stadion Reaktion zeigen und Leidenschaft auf den Platz bringen.“

Nicht im Kader sind Daniel Lang und Sebastian Baumgartner. Lang fällt aufgrund einer Schambeinentzündung aus, Baumgartner wird wegen einer Rückenverletzung voraussichtlich für längere Zeit ausfallen.

Auch die zweite Garde der Neustädter erlebte vergangenen Sonntag ein Debakel. Beim SV Adlhausen verlor man, nach zwischenzeitlicher Führung mit 11:1.